

KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

RIGGISBERG
ZIMMERWALD

RÜEGGISBERG
OBERBALM

REGIONALREDAKTION

Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch

NACHGEDACHT ... MIT BILDERN ...

REGIONALE ANLÄSSE

«Shalom» – Selig, die Frieden stiften ...

Eine Tochter Gottes!

Wen genau Jesus mit den Seligpreisungen am Anfang der Bergpredigt gemeint hat, weiss ich nicht, aber bei der 7. Seligpreisung: «Selig, die Frieden stiften, – sie werden Söhne und Töchter Gottes genannt werden» (Mt 5,9) hat er ganz gewiss auch Kathrin Günter im Sinn gehabt! – Am 22. Januar haben wir schweren Herzens von der Präsidentin unserer Kirchgemeinde Abschied genommen und schauen immer noch ein wenig benommen auf die klaffenden Lücken, die sie an so vielen Stellen hinterlässt ...

Freudig und unverzagt weiter wirken

Es wäre nun ziemlich unangebracht, wenn ich – der ich sie erst seit knapp zwei Jahren kenne – hier versuchen würde, ihre segensreichen Wirkungen in unserer Kirchgemeinde in Oberbalm und weit darüber hinaus zu reportieren (oder gar zu kolportieren?). – Mit Res Günter bin ich vielmehr der Meinung, dass wir nichts besseres tun können, als das weiter zu tragen und zu entwickeln, was Kathrin in ihrem Leben ausgelöst hat. – Freudig und unverzagt!



Frieden stiften

Das Kathrin Günter als Tochter Gottes aus einer senkrechten Verbundenheit und Geborgenheit mit Gott heraus den Frieden allenthalben

stiften konnte, ist allen, die sie näher gekannt haben sonnenklar. So hat sie unter vielem anderen begonnen, Origami-Kraniche zu falten. Seit dem durch die Strahlen der ersten Atombombe verursachten Krebstod eines Mädchens in Hiroshima sind diese Kraniche zum Symbol der weltweiten Friedensbewegung geworden. – 402 Kraniche hat Kathrin vor ihrem eigenen Tod noch falten können. Und sie sind nun unterwegs in unserer Kirchgemeinde und in der Welt. Im Chor der Kirche von Oberbalm steht ein Baum mit Kathrins Kranichen:



Lasst uns doch weiter Kraniche falten und so ein bisschen von ihrem Wirken weiterleben ... (sollten Sie dabei auf Schwierigkeiten stossen, helfe ich Ihnen gerne weiter!)

Schwerter zu Pflugscharen

Darüber hinaus gilt es aber, Kathrins Wirken auch in unseren Kirchgemeinden am Längenberg und darüber hinaus in der Gesamtkirche weiterzuführen. Wir wollen selber zu Friedensstifterinnen und Friedensstiftern werden und aus der Welt eine bessere Welt machen. Jede und jeder nach seinen Möglichkeiten.

Und Frieden stiften heisst dabei nicht einfach «friedfertig» Abseits stehen, sondern im wahrsten Sinne



des Wortes aus Schwertern Pflugscharen und aus Speeren Winzermesser zu machen (Jes 2,4) ...

... und Kirche zu vernetzen

Als Jahresthema wollen wir in Oberbalm dem diesjährige Kirchensonntags-Thema «Kirche vernetzt» noch ein wenig weiter nachgehen. Dabei ist es vielleicht ganz gut, zu wissen, dass gerade das allgegenwärtige und (auch) für friedliche Netze genutzte Internet aus einem militärischen Projekt hervorgegangen ist. Seine grundlegende Idee war es nämlich, in einem Netzwerk beim Ausfall eines Netzknotens durch Umgehen dieses Knotens das Netz weiter funktionieren zu lassen. Und statt dass militärische Botschaften und Verbrechen vernetzt werden (denn das passiert eben auch!), gilt es eben, Frieden zu stiften.

«Shalom»

Mit dem zu stiftenden Frieden, den Jesus in der Bergpredigt gemeint hat, war wohl das hebräische Wort «Shalom» gemeint. Und dieses ist weit mehr als die Abwesenheit von Krieg, mehr auch als Waffenstillstand oder entmilitarisierte Zonen. «Shalom» bedeutet vielmehr Unversehrtheit oder Ganzheit. – In

seiner Grundbedeutung steckt so etwas wie Vervollständigung; also etwas wieder ganz machen, ergänzen! – Anstatt mit Frieden sollte man «Shalom» vielleicht deshalb besser mit Zu-Frieden-heit oder mit vollständigem Wohlbefinden übersetzen ...

... und dann gilt der Segen!

Auf einem kleinen Zettel neben Kathrins Bett hat Res Günter einen irischen Segen gefunden, den sie – natürlich auswendig – darauf gekritzelt hat. Nehmen wir doch Kathrin Günter in diesem Segen einfach weiter mit in unser je eigenes Leben:

«Möge dann und wann deine Seele aufleuchten im Festkleid der Freude. Möge dann und wann ein Lied aufsteigen vom Grunde deines Herzens, um das Leben zu grüssen wie die Amsel den Morgen. Möge dann und wann der Himmel über deine Schwelle treten.»



FOTOS: KATHRIN GÜNTER / MARKUS REIST
TEXT: PFR. MARKUS REIST, OBERBALM



BROT FÜR ALLE

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr

Kirche Oberbalm

Regionaler Gottesdienst zur Kampagne Brot für alle in der Passionszeit; Pfr. Markus Reist mit Team – Anschliessend Apéro im Schulhaus (Siehe dazu den Text zur BfA Kampagne auf Seite 15 unten).

Taizé

Taizé-Gottesdienst

Samstag, 26. März, 17.00 Uhr,

Kirche Riggisberg

Im Anschluss an den Taizé-Gottesdienst ist die Möglichkeit einer Segnung/Salbung gegeben. Es wird eine Kinderhüte angeboten.

Das Gegenstück zum äusseren Lärm ist der innere Lärm des Denkens. Das Gegenstück zur äusseren Stille ist innere Stille jenseits der Gedanken.

ECKHART TOLLE

VORSCHAU



Seniorenferien

Vom 7. bis 13. August 2016

Hotel Kreuz, Lenk im Simmental

Für die Seniorenferien vom 7. bis 13. August 2016 haben wir das Hotel Kreuz in der Lenk im Simmental ausgewählt.

Das im Chaletstil erbaute Hotel liegt im Herzen des Dorfes Lenk. Die Zimmer sind modern, aber heimelig eingerichtet und für Seniorinnen und Senioren sehr gut geeignet. Das Hotel bietet eine Sauna sowie ein Schwimmbad.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Gemeindemitglieder aus den Kirchgemeinden Oberbalm, Riggisberg und Zimmerwald teilnehmen!

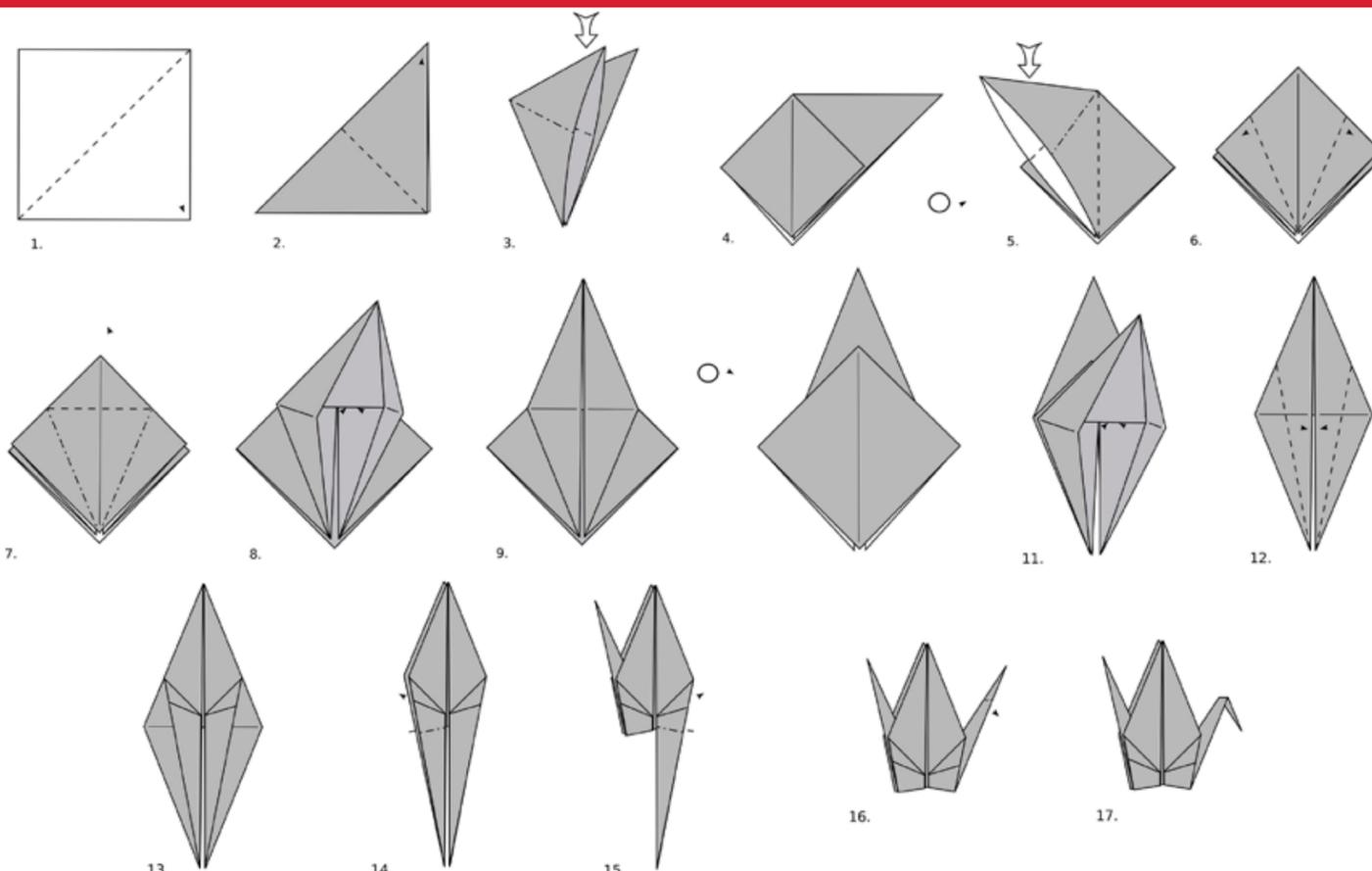
Auf Ihre Teilnahme freuen sich und erteilen gerne Auskunft:

Heidi Stucker,
Zimmerwald, 031 819 09 95

Therese Schmalz,
Riggisberg, 031 802 03 75

Elisabeth Riesen,
Oberbalm, 031 849 09 80

FALTE DEINEN KRANICH ...



INHALT

Riggisberg	Seite	14-15
Rüeggisberg	Seite	16
Oberbalm	Seite	17
Zimmerwald	Seite	18

KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG



Pfarramt I: Daniel Winkler, 031 802 04 49, dawi@bluewin.ch
Pfarramt II: Saara Folini, 031 802 09 82, saara.folini@gmx.ch
Präsidentin Kirchgemeinderat: Karin Zehnder, 031 802 03 40, zehnder-leuenberger@bluewin.ch
Sigristin: Silvia Wyss-Moser, 0848 838 828, silviapaulwyss@bluewin.ch
 Stv. Annerös Heger, 0848 838 828, anneroes.heger@gmx.ch
 Besuchen Sie unsere Homepage www.kirche-riggisberg-rueti.ch

GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHE



Freitag, 4. März, 19.30 Uhr, Kirche Kirchenthurnen
WELTGE BETSTAG 2016. Er steht unter dem Motto: Jesus spricht: «Wer ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf». Der Weltgebetstag ist eine Feier, welche die Tür zu Menschen in der ganzen Welt öffnet. Rund um den Erdball feiern Menschen diesen Tag über alle Grenzen hinweg, im Gebet verbunden. Dieses Jahr haben Frauen aus Kuba die Liturgie vorbereitet. Eine Gruppe aus Thurnen und Riggisberg hat sich mit dieser Liturgie befasst und freut sich, diesen Gottesdienst mit Ihnen zu feiern. Für weitere Informationen siehe weiter hinten. Anschliessend an die Feier laden wir zu Kaffee und Gebäck ein.

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm
Regionaler Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne 2016 mit Frauen und Männern aus den vier Kirchgemeinden Oberbalm, Riggisberg, Rüeggisberg, Zimmerwald und Pfr. Markus Reist. Nutzen Sie die Gelegenheit zu Gespräch und Austausch!

Sonntag, 13. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
 Gottesdienst mit Pfr. Daniel Winkler.

Sonntag, 20. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
Gottesdienst zum Palmsonntag mit Abendmahl mit Pfrn. Saara Folini. An diesem kirchlichen Feiertag feiern ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Goldene Konfirmation (siehe Konfirmationsbild 1966). Auch Jugendliche der aktuellen Konfirmationsklasse nehmen an diesem Gottesdienst teil. Musikalische Mitwirkung: CLAVIBRO ENSEMBLE (Hans Ulrich Mauerhofer, Klarinette; Hans Jakob Zehnder, Violine; Alfred Indermühle, Bratsche und Catherine Repond, Cello). Im Anschluss an den Gottesdienst offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro. Dieser Gottesdienst ist eine öffentliche Feier. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Freitag, 25. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
KARFREITAGSGOTTESDIENST mit Abendmahl mit Pfrn. Saara Folini.

Samstag, 26. März, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg
Regionaler Taizé-Gottesdienst. Im Anschluss an den Taizé-Gottesdienst ist die Möglichkeit einer Segnung/Salbung gegeben. Es wird eine Kinderhüte angeboten.

Sonntag, 27. März, 6.15 Uhr, Kirche Riggisberg
 Liturgische FEIER am Ostermorgen mit Pfr. Daniel Winkler. Musikalische Mitwirkung: Hans Jakob Zehnder (Violine). Beginn in der noch dunklen Kirche. Gang zum Osterfeuer vor der Kirche. Bei Sonnenaufgang werden die Glocken 5 Minuten läuten. Schluss der Feier um ca. 7.15 Uhr.

Sonntag, 27. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
OSTERGOTTESDIENST mit Abendmahl mit Pfr. Daniel Winkler. Musikalische Mitwirkung: Hans Jakob Zehnder (Violine).

Autoabholdienst Wer mit dem Auto zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, beachte jeweils im Anzeiger die entsprechende Telefon-Nummer und melde sich dort rechtzeitig an.

GOTTESDIENSTE IN DEN HEIMEN

Freitag, 4. März, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
 Gottesdienst mit Pfr. Werner Eschler.

Gründonnerstag, 24. März, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Saara Folini.

Freitag, 4. März, 16.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg
 Gottesdienst (Saal Wohnheim) mit Pfr. Daniel Winkler.

Gründonnerstag, 24. März, 16.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg
 Gottesdienst (Saal Wohnheim) mit Pfrn. Saara Folini.

KINDER UND JUGEND – KUW

Fiire mit den Chliine

Samstag, 12. März, 16.00 Uhr, Kirche Riggisberg
 Eine halbe Stunde biblische Geschichte, Singen und Basteln. Alle Kinder zwischen 0-7 Jahren sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern, Nachbarn, Gotte, Götti und Freunden an dieser Feier teilzunehmen. Im Anschluss gibt es ein Zvieri im Kirchgemeindehaus. Das Vorbereitungsteam freut sich auf alle! Auskunft erteilt: Beate Stucki, 031 802 08 58.

8. Schuljahr

Wahlkurs-Programm. Bei Fragen wendet euch an Daniel Winkler (031 802 04 49).

9. Schuljahr (KUW)

Sonntag, 20. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
 Gottesdienst zum Palmsonntag mit Abendmahl mit Pfrn. Saara Folini. An diesem kirchlichen Feiertag feiern ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Goldene Konfirmation (siehe Konfirmationsbild 1966). Auch Jugendliche der aktuellen Konfirmationsklasse nehmen an diesem Gottesdienst teil. Musikalische Mitwirkung: CLAVIBRO ENSEMBLE (Hans Ulrich Mauerhofer, Klarinette; Hans Jakob Zehnder, Violine; Alfred Indermühle, Bratsche und Catherine Repond, Cello). Im Anschluss an den Gottesdienst offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro. Dieser Gottesdienst ist eine öffentliche Feier. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

VERANSTALTUNGEN



Wandergruppe

für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 3. März, 12.40 Uhr
 Besammlung auf dem Postplatz Riggisberg Um 12.46 Uhr mit dem Postauto bis Elbschen. Ins Dorf zurückwandern. Zvieri im Tea Room Steiner. Bei Fragen wenden Sie sich an: Therese Schmalz, 031 802 03 75.

Mittagstisch

Donnerstag, 10. März, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Anmeldung bei Elisabeth Rüeeggsegger, 031 809 38 12 (für alle, die nicht schon für das ganze Jahr angemeldet sind). Kosten: CHF 12.-. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an. Es laden ein: das Mittagstisch- und das Pfarrteam. Wir freuen uns auf das gemeinsame Essen!

Gebet für Riggisberg

Donnerstag, 10. März, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Zäme stah u bäte,
 zäme singe u gloube,
 nöii Hoffnig söu wachse
 u d'Liebi sichtbar mache!
 Hiufsch mit?
 Für mehr Infos: Michael und Michaela Stäubli, 031 534 39 40.

Nachmittag

für Witwen und alleinstehende Frauen
Dienstag, 15. März, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



Lesung mit Ilse Vögeli (Grosshöchstetten).
 Ilse Vögeli ist in Biglen geboren und aufgewachsen. Nach der Schulzeit, den Lehr- und Wanderjahren machte sie die Ausbildung zur Mütter-, Säuglings- und Kinderkrankenschwester. Danach arbeitete sie in Privatpflegeheimen im In- und Ausland, in Kinderheimen und Kinderspitälern, später als Lehrerin für Krankenpflege an den Schulen Elfenau und Lindenhof in Bern. Ab 1977 war sie Leiterin Pflegedienst im Bezirksspital Grosshöchstetten. Seit sie pensioniert ist, schreibt sie berndeutsche und schriftdeutsche Geschichten. Sie schöpft die Ideen aus ihrem Leben. Bei Fragen wenden Sie sich an Lydia Herren, Tel. 031 809 02 17.

Offener Spielnachmittag

Donnerstag, 17. März, 14-17 Uhr, im Kirchgemeindehaus
 Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen. Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, bitte selber organisieren. Bei Fragen wenden Sie sich an: Marlis Steffen, 031 809 13 64.

Spielnachmittag

für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 31. März, 13.30 Uhr, bei Klara Häuselmann, 031 809 10 02

GRATULATIONEN

Ich will den Herrn loben, solange ich lebe. PSALM 146,2

Mit obigem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirchgemeinde alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

- Olga Messerli-Binggeli,** Längenbergstr. 30, 3. März 1921
- Johanna Mürger-Trachsel,** Aebnit 8, 25. März 1923
- Bethli Brand-Trachsel,** Grabenstrasse 39, 3. März 1924
- Frieda Binggeli-Trachsel,** Hohlenweg, Rüti, 14. März 1926
- Anna Langenegger-Burri,** Plötschweid, Rüti, 22. März 1927
- Rosa Kämpfer-Mischler,** Kühlewilstr. 2, 3086 Englisberg, 29. März 1928
- Martha Johner-Pulfer,** Eybrunnenweg 6, 30. März 1928
- Walter Horst,** Stalden, Rüti, 10. März 1930
- Adolf Kämpf,** Vordere Gasse 13, 28. März 1931
- Rita Schnegg-Demmerle,** Längenbergstr. 43, 12. März 1932
- Peter Nydegger,** Grabenstrasse 28, 1. März 1934
- Erna Muhr-Ryser,** Hintere Gasse 9, 6. März 1935
- Rosa Krenger-Bähler,** Lindengässli 13, 25. März 1935
- Kurt Krebs,** Gurnigelstrasse 29, 27. März 1935
- Walter Pulfer,** Gsteigstrasse 2, 14. März 1936
- Roswitha Hänni-Liepinis,** Otzenbach 2, 26. März 1936
- Peter Krebs,** Hubelgasse 1, 28. März 1936
- Rolf Kuhn,** Rainweg 16, 12. März 1937
- Dora Spycher-Herren,** Werner Abeggstr. 57, 26. März 1937
- Annemarie Riesen-Blau,** Thanbodenstrasse 24, 15. März 1938
- Roland Stankiewitz,** Längackerweg 5, 24. März 1939
- Niklaus Theilkäs,** Bachmattstrasse 3, 27. März 1939
- Dora Schenk-Schneider,** Bühnenstrasse 14, 16. März 1941

Sollte jemand bei diesen Gratulationen vergessen worden sein, dann teilen Sie es doch bitte direkt Pfr. Daniel Winkler mit: 031 802 04 49.

KIRCHLICHE CHRONIK

Taufen

17. Januar:
Elio Heiniger, geb. am 29.06.2015, Sohn des Marco und der Andrea Heiniger-Kaltenrieder, Rainweg 18.

Abdankungen

- 15. Januar (Wohnheim Riggisberg): **Lisette Böhlen,** geb. am 11.04.1941, wohnhaft gewesen: Wohnheim Riggisberg.
- 19. Januar (Wohnheim Riggisberg): **Bernhard Sommer,** geb. am 25.10.1953, wohnhaft gewesen: Wohnheim Riggisberg.
- 22. Januar: **Helene Bürgin-Brügger,** geb. am 23.02.1935, wohnhaft gewesen: Altersheim Riggishof.

Alles, was zerfällt, gehört der Erde.
 Doch alles, was uns lieb ist, dem Himmel.
 ANTON ROTZETTER



KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG

MITTEILUNGEN



Elisabeth Gisler, Margrit Mosimann und Anna Dumelin gestalten am 4. März den Weltgebetstag zum Thema «Kuba». Foto: Carolin Weimer

Weltgebetstag 2016

Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen findet zum Thema Kuba statt. Erstmals bereiten Frauen der beiden Kirchgemeinden Riggisberg und Thurnen die Feier gemeinsam vor. Anna Dumelin, Margrit Mosimann und Elisabeth Gisler sind einige von ihnen. Im Gespräch erzählen sie von ihren Beweggründen und Interessen, sich für den Weltgebetstag zu engagieren. Das Gespräch wurde von Pfrn. Carolin Weimer, Kirchgemeinde Thurnen, zusammengefasst.

Seit 4, 7 und 10 Jahren engagieren sich die drei Frauen an der Vorbereitung und Durchführung des Weltgebetstags. Sie wurden konkret angefragt oder haben von diesem Anlass in den Kirchenzeitungen gelesen. Für manche von ihnen war es eine Gelegenheit, die Kirchgemeinde vor Ort näher kennen zu lernen und neue Kontakte mit Gleichgesinnten zu knüpfen. Die Beweggründe, in solch einem Team mitzumachen, sind, mit anderen (Frauen) gemeinsam etwas zu gestalten, aber auch etwas über andere Kulturen zu erfahren und sich in die Lebens- und Glaubenswelt dieser Frauen hineinzusetzen:

Anna Dumelin: «Faszinierend finde ich, dass am gleichen Tag weltweit die gleichen Gebete und die gleiche Liturgie gesprochen werden.»

Margrit Mosimann: «Die gelebte Ökumene ist mir ein Anliegen, und dass ich über das jeweilige Land, über dessen Politik und Kultur etwas erfahren kann.»

Elisabeth Gisler ergänzt: «Das Gebet ist mir besonders wichtig. Dass es am Freitagabend stattfindet, erinnert an die jüdische Tradition, an den Sabbat. Ich glaube an die Kraft des Gebets, dass sich dadurch etwas ändern

kann, auch in der Politik. Das wurde auch in den letzten Jahren in Kuba spürbar.»

Am Weltgebetstag finden die Frauen auch bemerkenswert, dass sich alle Generationen miteinander verbinden. Spürbar wurde das früher auch in der äusseren Form, in der Gestaltung der Feier, an der sich auch Schulen beteiligt haben. Beim diesjährigen Thema sind die Generationen auch schon durch den Inhalt miteinander verknüpft. Das Motto und gleichzeitig das Jesuswort «Wer ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf» weist darauf hin. Des Weiteren kommen in der Liturgie verschiedene Rollen vor: Ältere Frauen, junge Frauen, Frauen mit Familien und junge Mädchen. Die Form des ganzheitlichen Gottesdienstes, in dem jede mitwirkende Frau in eine Rolle schlüpft, das gemeinsame Singen und manchmal auch Tanzen ist ein weiteres Highlight. Nach der Feier kann man es sich beim Apéro mit kleinen Häppchen aus dem jeweiligen Land gut gehen lassen und miteinander ins Gespräch kommen.

Was wünschen sich die Frauen des Vorbereitungsteams? Einerseits, dass auch Männer an der Feier teilnehmen und sich für «Frauenanliegen» interessieren. Andererseits, dass man ein Gefühl für die weltweite Kirche bekommt, mehr Mitgefühl und Verständnis gegenüber Menschen anderer Kulturen entwickeln kann, und dass viele an der Feier in der Kirche Kirchenthurnen teilnehmen werden. Schliesslich ist es das erste Mal, dass die beiden Kirchgemeinden zusammen diesen Anlass feiern werden.

WER HAT DAS GESCHRIEBEN?

AUS DEM LEBEN DER KIRCHGEMEINDE

Goldene Konfirmation

Palmsonntag, 20. März in der Kirche Riggisberg

Vor 50 Jahren, am Palmsonntag 1966, feierten diese jungen Frauen und Männer auf dem Bild mit Pfr. Paul Zoss ihre Konfirmation in der Kirche Riggisberg. Für all jene, welche in diesem Jahr die goldene Konfirmation feiern, ist die Zeit des Berufslebens zu Ende gegan-

gen. Eine Umbruchszeit steht an. Dieser Schritt ist bedeutungsvoll - voll bewegender Gedanken und Gefühle. Unsere Kirchgemeinde möchte mit den ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden die 50 Jahre seit der Konfirmation feiern und diesen Übergang begleiten.

Am gemeinsamen Palmsonntags-Gottesdienst mit Abendmahl werden auch Jugendliche der aktuellen Konfirmationsklasse teilnehmen. Dieser Gottesdienst ist - wie jeder Gottesdienst - eine öffentliche Feier. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Oberste Reihe von links nach rechts:

Stübi Paul
Schwendemann Viktor
Dürig Ulrich
Wenger Walter
Schmutz Martin
Müller Ulrich
Burren Hans-Ulrich
Witschi Hans
Rothen Thomas

Dritte Reihe von links nach rechts:

Hirsig Elisabeth
Vögeli-Pfister Heidi
Zaugg-Zoss Magdalena
Stoll-Gründer Susanna
Pfarrer Zoss Paul
Spring-Hodel Marianna
Glaus-Hofmann Monika
Bühlmann Dora
Mani-Rohrbach Johanna

Auf dem Konfirmationsfoto fehlen:

Glaus Ernst
Messerli-Steinhauer Veronika
Messerli-Bieri Erika

Zweite Reihe von links nach rechts:

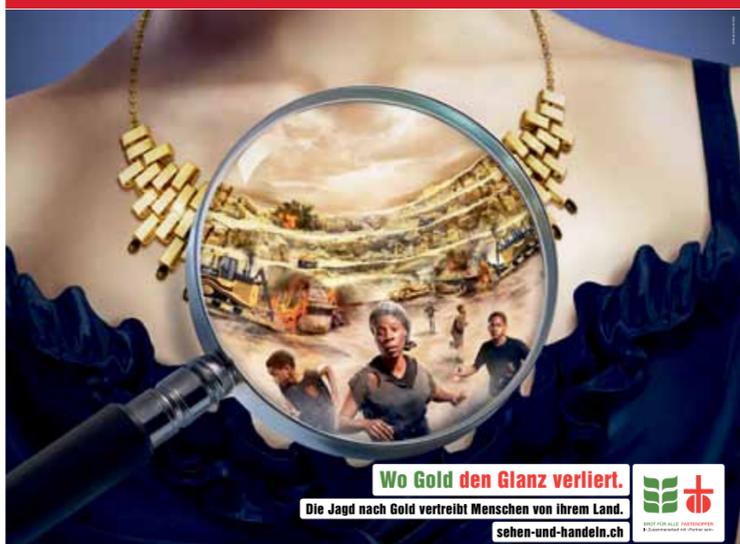
Hostettler Hans
Steiner Friederich
Berger Ludwig
Stettler Walter
Sinzig Ernst
Schär Heinz
Krebs Heinz

Vierte Reihe sitzend:

Brönnimann-Burri Verena
Kohler-Binggeli Heidi
Läderach-Messerli Elisabeth
Streit-Münger Ursula
Waber-Zahnd Frieda Elisabeth
Zürcher-Binggeli Erika
Reber-Krebs Marianna
Kernen-Reichenbach Maria
Spicher-Bühlmann Margrit (stehend)



ÖKUMENISCHE KAMPAGNE 2016 – BROT FÜR ALLE – FASTENOPFER – PARTNER SEIN



Wo Gold den Glanz verliert.

Die Jagd nach Gold vertreibt Menschen von ihrem Land.
sehen-und-handeln.ch



«Verantwortung tragen – Gerechtigkeit stärken.»

Ganz im Sinne des Kampagnentitels sind wir eingeladen, uns auf unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen zu besinnen, darauf, was uns in den reichen Ländern an Gütern zufällt und wie wir es mit anderen teilen können. Globale Konzerne aus dem Norden bedrohen aus Profitgier die Grundrechte und die Lebensgrundlagen vieler Menschen im Süden. Anregungen zum solidarischen Handeln finden Sie in den Anlässen auf dem Längenbergr oder durch die Unterstützung von Projekten von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein.

Samstag, 5. März ab 9.00 Uhr
vor dem claro Weltladen Riggisberg:

Rosenverkauf für das Recht auf Nahrung. Kirchgemeinden, Pfarreien und andere Gruppierungen setzen schweizweit ein Zeichen gegen den Hunger. Ab 9.00 Uhr werden auch in Riggisberg vor dem claro Weltladen Faire Trade-Rosen verkauft. Das Max Havelaar Gütesiegel steht für fairen Handel mit Kleinproduzenten im Süden und für wirkungsvolle Massnahmen gegen Armut. Die Fairtrade-Rosen stammen aus der Blumenfarm Kiliflora in Tansania. Die Rosen werden zu einem symbolischen Preis von 5 Franken verkauft. Der Erlös wird für Projekte und Programme von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein im Süden verwendet.

Helfen auch Sie mit!

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr

in der Kirche Oberbalm:
Regionaler Gottesdienst zur Kampagne Brot für alle in der Passionszeit; Pfr. Markus Reist mit Team – Anschliessend Apéro im Schulhaus

Samstag, 12. März,
zwischen 9.00 und 11.00 Uhr

in Zimmerwald vor dem Dorfladen:
Wir informieren bei Tee und Züpfen über die Kampagne und sammeln für die Projekte von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein.

KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG



Pfarrer: Pfr. Hajes Wagner
 Kloster 9, 031 809 03 22, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch
Katechet: Stefan Burri, 078 724 08 92
Präsidentin Kirchgemeinderat: Petra Zwahlen,
 Schwendiweg 5, Hinterfultigen, 031 809 11 24
Sekretariat: Ruth Rohrbach,
 Sekretärin, 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch
Sigristenamt: Fritz Trachsel, 031 809 22 29

Besuchen Sie unsere Internetseite
www.kirche-rueeggisberg.ch

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ



- So 6. 10.00 Uhr** **Regionaler Gottesdienst**, Kirche Oberbalm
 Kampagne Brot für alle in der Passionszeit;
 Pfr. Markus Reist mit Team –
 Anschliessend Apéro im Schulhaus
- So 13. 09.30 Uhr** **Familiengottesdienst** als Abschlussgottesdienst des Kinderkirchentages zum Thema «Der gute Hirte – Psalm 23».
 Mit dem KUW-Team, Pfr. Hajes Wagner und Organistin Yvette Lagger.
 Musikalische Mitwirkung Trachtengruppe Riggisberg.
- So 20. 9.30 Uhr** **Gottesdienst zum Palmsonntag** mit Abendmahl.
 Feier zur Goldenen Konfirmation des Jahrgangs 1950.
 Mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Es singt der Singkreis der Kirchgemeinden Rüeggisberg und Riggisberg. Im Anschluss sind alle zu einem Apéro eingeladen.
- Do 24. 20.00 Uhr** **Liturgische Abendmahlsfeier** mit der 9. Klasse, Katechet Stefan Burri, Pfr. Hajes Wagner und Organistin Yvette Lagger.
- Fr 25. 09.30 Uhr** **Karfreitags-Gottesdienst** mit Pfr. Hajes Wagner, Yvette Lagger; Orgel und Solist Valentin Lagger, Querflöte
- Sa 26. 17.00 Uhr** **Taizé-Gottesdienst** in der Kirche Riggisberg.
 Mit Kinderhütendienst.
- So 27. 06.00 Uhr** **Osterfrühfeier zur Auferstehung Christi**.
 Beginn auf dem Friedhof vor der Kirche beim Osterfeuer.
 Mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin.
- So 27. 09.30 Uhr** **Ostergottesdienst** mit Abendmahl,
 mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin.
 Musikalische Mitwirkung Trachtenchorli Blumenstein.
 Anschliessend an den Gottesdienst findet der traditionelle Apéro mit «**Eiertütsche**» für alle statt.

UNSERE JUGEND – KUW

1.-4. Klasse:

Kinderkirchentag auf der Bütschelegg
Samstag, 12. März, von 8.30 bis 15.30 Uhr für Kinder der 1.-4. Klasse.
Sonntag, 13. März, um 9.30 Uhr findet der Abschlussgottesdienst des Kinderkirchentages in der Kirche Rüeggisberg statt.

5. Klasse KUW-Nachmittag, Klasse HeRü
Im Gemeindesaal Rüeggisberg, Freitag 4. März, 13.30-15.45 Uhr.
 (Eva Hachen)

KUW-Nachmittage, Klasse BüFu
Freitag, 4., 11. + 18. März und 1. April, 13.30-15.45 Uhr.
Im Gemeindesaal Rüeggisberg, (Eva Hachen)

6. Klasse: KUW-Wochenende
Samstag, 5. März, 9.15-15.30 Uhr und
Sonntag, 6. März, 9.15-16.46 Uhr.
 (Die Kinder übernachten zu Hause.)

9. Klasse: Präventionsnacht in Bern
Mittwoch, 9. März, Mittag-Mitternacht,
 Informationen im Konfirmandenunterricht.

Einführung Abendmahl
Donnerstag, 24. März, 16.45-21.00 Uhr
Ab 20.00 Uhr Abendmahlsfeier in der Kirche
 (Eltern, Geschwister und Freunde sind willkommen).

Obligatorische Gottesdienste
20. März, 09.30 Uhr, Palmsonntag (Goldene Konfirmation).
24. März, 20.00 Uhr, Liturgische Abendmahlsfeier.

UNSERE GEMEINDE



Bibeltreff im Pfarrhaus

Der nächste Bibelabend findet statt am:
Dienstag, 15. März, von 20.00 bis 21.30 Uhr
im Pfarrhaus.
 Keine Anmeldung nötig.
 Herzliche Einladung.

Karfreitagskonzert
Posaunenchor Rohrbach

Karfreitag, 25. März, um 20.00 Uhr in der, Kirche Rüeggisberg

Leitung: Hans Werren. Mit einer kurzen Besinnung von Pfr. Hajes Wagner.
 Kirchgemeinde und Posaunenchor laden herzlich ein zu diesem Karfreitagskonzert.
 Eintritt frei, Kollekte für den Posaunenchor.

Auferstehen heisst Aufstehen

Oster-Frühfeier, Sonntag, 27. März, 6.00 Uhr

Alljährlich begehen wir in Rüeggisberg an Ostern eine liturgische Feier vor dem Hauptgottesdienst in aller Frühe. Wir beginnen mit der Feier um 06.00 Uhr beim Osterfeuer auf dem Friedhof. Wir erwarten in der Dunkelheit das Licht. Die aufgehende Sonne soll uns mit hinein nehmen in die Freude des Ostertags: Auferstehung im göttlichen Licht. Mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Herzliche Einladung an Frühaufsteher und Morgenmuffel. Wir freuen uns auf Sie.
 Pfr. Hajes Wagner.

Kirchgemeindevesammlungen 2016

Donnerstag, 26. Mai, 20.00 Uhr in der Kirche
Donnerstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr in der Kirche

UNSERE SENIOREN

«Zuefäll gits»:
Theater im Restaurant Bären

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 3. März, um 13.30 Uhr** im **Saal des Restaurants Bären** statt. Wir freuen uns, dass wir wiederum die Theatergruppe Uttigwelle engagieren konnten. Die Theatergruppe spielt für uns das Stück «Zuefäll gits». Wie immer beginnt Pfr. Hajes Wagner den Nachmittags mit einer kurzen Andacht. Nach dem Theater sind alle eingeladen zum traditionellen Zvieri mit Tee und Tübeli.



Goldene Konfirmation

Vor 50 Jahren, am Palmsonntag 1966, wurden diese jungen Leute in der Kirche Rüeggisberg konfirmiert:

- 1. Reihe sitzend von links nach rechts:**
 Elisabeth Friedli-Staub †, Gertrud Stoller-Marti, Rosmarie Meyer-Riesen, Anna Rolli-Stäger, Helen Glaus-Hachen, Elisabeth Gasser-Hostettler, Elisabeth Gertsch, Elisabeth Baumann-Riesen, Ruth Grütter-Pfander
- 2. Reihe von links nach rechts:**
 Walter Brechbühl, Fritz Brönnimann †, Karl Egli, Arthur Beyeler, Pfr. Christian Gerber, Ruth Bigler-Hachen, Margreth Rufer-Gerber, Ursula Leuenberger, Lisabeth Zimmermann-Trachsel, Elisabeth Buri-Berger, Heidi Künzi-Morgenegg, Vreni Badertscher-Reber
- 3. Reihe von links nach rechts:**
 Niklaus Messerli, Hansruedi Marti, Fritz Messerli, Ernst Marti, Werner Schneider, Fritz Hostettler, Martin Aebischer, Walter Graf, Dora Zehnder-Kappeler
- 4. Reihe von links nach rechts:**
 Werner Kohler, Heinz Baumann, Max Spring, Hanspeter Zahnd †, Ueli Wenger, Bernhard Wittwer, Robert Rohrbach, Hans Nussbaum

GEBURTSTAGE

- Walter Burren**, Fultigenstrasse 18, Hinterfultigen, 1.3.1938
- Verena Riesen**, Altersheim Riggishof, Riggisberg, 05.03.1940
- Verena Mader**, Feldweg 23, Rüeggisberg, 6.3.1928
- Willy Hachen**, Neulegiweg 1, Oberbütschel, 6.3.1933
- Hermann Recrosio**, Hohfuhrenweg 5, Rüeggisberg, 6.3.1936
- Marie Hadorn**, Muhlernstrasse 1, Oberbütschel, 7.3.1932
- Hedwig von Niederhäusern**, Eichmattstrasse 14, Helgisried, 8.3.1928
- Verena Baumann**, Altersheim «Ar Sunnsyte, Schwarzenburg, 9.3.1929
- Frieda Messerli**, Schwandenstrasse 4, Helgisried, 9.3.1941
- Hulda Hachen**, Eisenholzstrasse 1, Rüeggisberg, 12.3.1928
- Hilda Trachsel**, Niederhäusern 2, Hinterfultigen, 13.3.1930
- Martha Hostettler**, Krankenhaustr. 14, Oberdiessbach, 15.3.1926
- Hans Fankhauser**, Rappenfluh 1, Rüeggisberg, 15.3.1938
- Friedrich Messerli**, Tromwil 6, Rüeggisberg, 19.3.1924
- Fritz Trachsel**, Betreute Wohngemeinschaft Allmend, Hinterfultigen, 21.3.1932
- Hanna von Niederhäusern**, Eichmattstrasse 16, Helgisried, 22.3.1930
- Walter Stöckli**, Schwalmernstrasse 3, Helgisried-Rohrbach, 22.3.1936
- Anna Zbinden**, Altersheim «Ar Sunnsyte», Schwarzenburg, 23.3.1919
- Elisabeth Burren**, Fultigenstrasse 22, Hinterfultigen, 24.3.1933
- Ruth Kipfer**, Dorfstrasse 18, Rüeggisberg, 24.3.1934
- Fritz Schweingruber**, Brüggenstr 13, Rüeggisberg, 24.3.1938
- Margrit Rellstab**, Lauimatt 1, Rüeggisberg, 28.03.1940
- Anna Käser**, Sonnhaldenweg 1, Rüeggisberg, 29.3.1927
- Heinz Siegenthaler**, Tromwil 15, Rüeggisberg, 30.3.1939

«Segnet, weil ihr dazu berufen seid, dass Ihr den Segen ererbt.» **1. PETRUS 3,9**

KOLLEKTEN IM JANUAR

Spielgruppe Rüeggisberg	210.30
OeMe Thurnen	128.70
Kirchliche Gassenarbeit, Bern	35.00
Sorgentelefon für Bäuerinnen und Bauern	32.00
Seniorenferien der Kirchgemeinde, Abdankung	531.10
Kirchensonnatskollekte, Synodalrat	277.10

ABDANKUNGEN

Lüthi Ida, geb. am 6. Dezember 1920, gest. am 23. Januar, wohnhaft gewesen in der betreuten Alterswohngemeinschaft Allmend, Fultigen.

TERMINE ZUM VORMERKEN

Harfenkonzert

mit **Joel von Lerber**
Samstag, 9. April, 20.00 Uhr
Kirche Rüeggisberg

Gemeinschaftskonzert der Musik-Vereine aus Rüeggisberg am **Samstag, 14. Mai um 19.30 Uhr.**

500-Jahr-Jubiläum für unsere kleine Glocke

Samstag-Sonntag, 25.-26. Juni
 Der einzige Störglockengiesser Europas besucht Rüeggisberg. Verfolgen sie live einen Glockenguss.

Seniorenreise 2016

Dienstag 7. Juni 2016
 Bitte reservieren Sie dieses Datum. Informationen im «reformiert.-Mai»

KIRCHGEMEINDE OBERBALM



Pfarramt: Markus Reist,
031 849 01 55, 079 866 71 57, markus.reist@pfarrverein.ch
Präsidium ad int.:
Christian Niedermann, 079 300 44 15
Sekretariat:
Sonya Marti, 031 829 30 35, kirche.oberbalm@bluewin.ch
Sigristinnen:
Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und Ursula Rolli, 079 489 83 94
Fahrdienst:
Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

www.ref.ch/oberbalm



GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

Freitag, 4. März, 20.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Weltgebetstag 2016 Kuba

in der Kirche Oberbalm:
«Wer in meinem Namen ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf ...» (Mk 9,37*);
Gestaltet vom Weltgebetstags-Team. –
Anschliessend gemütliches Beisammensein in der Kirche.



Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Regionaler Gottesdienst zur Kampagne Brot für Alle

in der Passionszeit;
Pfr. Markus Reist mit Team –
Anschliessend Apéro im Schulhaus
(Siehe dazu den Text zur BfA Kampagne).

Sonntag, 13. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Gottesdienst mit Pfr. Markus Reist.

Sonntag, 20. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation

mit Abendmahl in wandelnder Form.
Pfr. Markus Reist umrahmt vom Ulmizbärg-Chörli.
Anschliessend Apéro.

Freitag, 25. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Karfreitags-Gottesdienst (mit Abendmahl in sitzender Form) mit Pfr. Markus Reist –
Beitrag des Kirchenchors:
«in memoriam» Katharina Günter-Witt (1959-2016).

Sonntag, 27. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Oster-Gottesdienst (mit Abendmahl in wandelnder Form) mit Pfr. Markus Reist; Eingangsliturgie mit den Kindern des Chinder Sunntig mit Susanne Hostettler & Susanna Rolli.

Fahrdienst: Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

Informationen: www.ref.ch/oberbalm

KINDER



Chinder Sunntig

Sonntag, 27. März, 9.30 Uhr, Kirche und Chefeli

Am Ostermorgen begrüßen uns die Kinder des Chinder Sunntigs. Wir beginnen mit dem Einzug der neuen Osterkerze und einem Osterruf in der Kirche. Die Kinder gehen anschliessend ins Chefeli. Das Chinder Sunntig-Team freut sich auf euch! –
Weitere Auskunft bei Susanne Hostettler-Rolli: 031 849 06 24

JUGEND

KUW – 2. Klasse

Freitag, 18. März, 12.00-15.00 Uhr, Chefeli

Wir werden mit dem Thema Taufe beginnen. Der Abschluss wird dann im Mai (28. und 29.5) an einem Samstag-Vormittag und einem sonntäglichen Tauf-Gottesdienst erfolgen!

Konf Treff – 9. Klasse

Donnerstag, 3., 10., 17., 24. und 31. März, 17.45-19.00 Uhr, Chefeli

Rückmeldungen und Fragen zum KUW: 079 866 71 57 (Pfr. Markus Reist)

BESONDERES IN DER PASSIONSZEIT

Weltgebetstag 2016:
Kuba

Freitag, 4. März, 20.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus Kuba. – Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die Geschichte von der Segnung der Kinder durch Jesus (Mk 10, 13-16). Die kubanischen Frauen zeigen, dass sich Gott in den Kindern, in ihrem kindlichen Spiel und der natürlichen Lebensfreude offenbaren will. Denn Jesus sagt zu seinen Jüngern: «Wer in meinem Namen ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt nicht nur mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.» (Mk 9,37)

Wir feiern gemeinsam rund um die Erde diesen Gebetstag und laden Euch ganz herzlich dazu ein.

Brot für Alle 2016

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Wir werden uns im regionalen Gottesdienst auf das Thema der BfA-Kampagne 2016 konzentrieren: «Verantwortung tragen – Gerechtigkeit stärken» Mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden des diesjährigen Konf-Jahrgangs werden wir zu den in der BfA-Agenda angesprochenen Themenfeldern von Verantwortung und Gerechtigkeit einen goldenen Gottesdienst gestalten. – Anschliessend gibt's im Schulhaus natürlich auch ein Kirchenkaffee («e Schale Gold?») zur BfA-Kampagne



Goldene Konfirmation 2016

Palmsonntag, 20. März, 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Wir feiern die Konfirmation von 1966 zusammen mit den aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden, umrahmt vom Ulmizbärg-Chörli und mit anschliessendem Apéro. – Damals sah das so aus:

UNSERE GEMEINDE

Offener Mittagstisch

Am Freitag, 4. März ab 11.30 Uhr, Restaurant Bären, Oberbalm

Für alle, die gerne in gemütlicher Runde essen möchten.
Anmeldung bis 10.30 Uhr direkt bei
Ingrid Marggi, 031 849 01 60.

Bibelstunde

Dienstag, 15. März um 14.00 Uhr bei Familie Berger, Brüchen, Oberbalm

Mit Pfr. Werner Eschler, EMK Schlatt.



Altersnachmittag

Mittwoch, 16. März, 14.00 Uhr, Schulhaussaal

Wir treffen wir uns wie gewohnt in trauter Runde und lauschen Lotti & Markus Thomet, die uns von ihrer Reise nach Island erzählen und uns dazu auch einen kurzen Film zeigen werden. – Anschliessend werden wir wie gewohnt miteinander Tee trinken und plaudern ...

UNSERE GEMEINDE



Verschnuufpouse

Mittwochabend, 16. März, 19.30 Uhr in der Kirche Oberbalm

In der Mitte des Monats für eine halbe Stunde im Chor unserer schönen Kirche zur Ruhe kommen. – Ein bisschen Klang, ein paar Worte, viel Stille ...

KONZERTHINWEIS

6. Sternstunde

Sonntag, 20. März, 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Kantaten von J. S. Bach und anderen mit Daniel Zisman (Violine, Viola) und Andreas Marti (Cembalo).
(Ein normaler Eintritt kostet 35.–)

GEBURTSTAGE IM FEBRUAR

Herzliche Gratulation zum Jubiläum!

Alexander Enzen,
Oberbalmstrasse 213, am 6. März 1931
Fritz Spycher-Probst,
Weier 16, am 9. März 1938
Rudolf Hugli,
Matten 90, am 10. März 1924
Ernst Maurer-Guggisberg,
Schlauchen 91, am 17. März 1938
Bertha Minnig,
Schwandweg 10, am 17. März 1941
Emma Beer, Alterszentrum Schloss Sumiswald, am 18. März 1928
Rosmarie Hunziker-Riesen,
Kühlewil, am 26. März 1931

«Geborgen, geliebt und gesegnet, gehalten, getragen, geführt erkennen wir Gott. – Er begegnet, wenn Schweigen den Schweigenden spürt» (RG 39)



KIRCHLICHE CHRONIK

Taufen

Am 17. Januar 2016 wurde in unserer Kirche getauft:
Emilia Elena Pulfer, geboren am 23. Juli 2015, Tochter des Thomas und der Michaela Pulfer, wohnhaft an der Dorfstrasse 2.

Abschiede

Am 18. Januar 2016 haben wir Abschied genommen von:
Joel Sollberger, geboren am 22. Dezember 2013, gestorben am 12. Januar 2016, von Bleienbach, wohnhaft gewesen in der Allmend.

Und am 22. Januar 2016 haben wir Abschied genommen von:
Katharina Günter-Witt, geboren am 22. August 1959, gestorben am 13. Januar 2016, von Salenstein TG und Worb BE, wohnhaft gewesen an der Dorfstrasse 7.

KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD



Pfarramt: www.ref.ch/zimmerwald
 Susanne Berger, 031 812 00 80, berger@postbox.ch
 Andrea Figge (Heim Kühlewil) 031 960 31 22, 079 350 36 41, a.figge@kuehlewil.ch
 Susann Müller-Graf (KUW), 031 802 07 01, mueller-grafs@bluewin.ch
Präsident Kirchgemeinderat:
 Dr. Manuel Kehrl, 031 819 01 06, manuel.kehrli@be.ref.ch
Katechetin:
 Ursula Reichenbach, 031 731 31 29, reichenbach.ursula@bluewin.ch
Sekretariat:
 Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, sekretariat.kgz@bluewin.ch,
 Öffnungszeiten: Di 14-17.00 Uhr und Do 8.30-11.30 Uhr
Sigristenamt: Heidi Stucker, 031 819 09 95

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

- Fr 04. 17.00 Uhr Weltgebetstag für Kinder:** Wer ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf, mit der Liturgie aus Kuba und Jasmine Kiener. Musik: Jürg Bernet und Solisten.
- Fr 04. 20.00 Uhr Weltgebetstag:** Wer ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf, mit der Liturgie aus Kuba und dem Weltgebetstagsteam. Musik: Jürg Bernet und Solisten.
- So 06. 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst** in Oberbalm zur ökumenischen Kampagne, mit Pfr. Markus Reist. S. Regionalteil
- So 13. 10.00 Uhr Familiengottesdienst 'Zäme sy mir ...'** mit Abendmahl. Leitung Pfrn. Andrea Figge, Katechetin Ursula Reichenbach und KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Schülerinnen und Schüler der KUW 3. Klasse wirken im Gottesdienst mit. Musik: Esther Stöckli, Orgel, Luca Schmid, Nico Schmid und Raphael Zingg, Schwyzerörgeltrio.
- So 20. 09.30 Uhr Palmsonntagsgottesdienst mit Goldener Konfirmation.** Aus der Reihe ‚Unservater‘: Geheiligt werde dein Name, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Pia Messerli, Orgel und der Männerchor. Dazu sind alle Konfirmierten des Jahres 1966 besonders herzlich eingeladen.
- Di 22. 19.30 Uhr Andacht,** mit Manuel Kehrl, Zimmerwald. Musik: Jürg Bernet und Solisten.
- Mi 23. 19.30 Uhr Andacht,** mit Anna-Katharina Böhlen, Riggisberg. Musik: Jürg Bernet und Solisten.
- Do 24. 19.30 Uhr Gründonnerstagsgottesdienst** mit Abendmahl. Im Garten Gethsemane (Mt 26,36-39), mit Pfrn. Susann Müller. Musik: Esther Stöckli, Orgel und Arshavir Musaelyan, Geige. Zu dieser Andacht sind Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Eltern besonders herzlich eingeladen.
- Fr 25. 09.30 Uhr Karfreitagsgottesdienst** mit Abendmahl. Judas – einer von uns?! (Apg.1,15-20), mit Pfrn. Susann Müller. Musik: Jürg Bernet und Solisten.
- Sa 26. 16.00 Uhr Fiire mit de Chliine,** OSTERN mit Katechetin Ursula Reichenbach und KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Musik: Schülerinnen und Schüler.
- So 27. 09.30 Uhr Ostergottesdienst** mit Abendmahl. Aus der Reihe ‚Unservater‘: Dein Reich komme, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Esther Stöckli, Orgel und Kevin Nobs, Oboe.

Fahrdienst: Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM KÜHLEWIL

- Fr 04. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst,** mit den Pfrn. Andrea Figge und Christa Grünenfelder. Musik: Trudi Schwander.
- Fr 25. 10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst** mit Abendmahl, mit Pfrn. Andrea Figge. Musik: Trudi Schwander.

GOLDENE KONFIRMATION

Vorderste Reihe von links nach rechts:
 Zehnder Heidi, Brönnimann Margrit, Beyeler Katharina, Blatter Marianne, Schmutz Marianne, Friedli Katharina, Streit Marianne, Hostettler Elisabeth
Mittlere Reihe von links nach rechts:
 Pfarrer Hans Trapp †, Graf Andreas, Herrmann Beat, Holzer Martin, Guggisberg Klaus, Guggisberg Ernst †, Tschirren Hans †, Beyeler Ernst, Brönnimann Hans Rudolf
Hinterste Reihe von links nach rechts:
 Wenger Fritz †, Schmid Andreas, Aeschbacher Max, Blatter Hans Jakob, Nussbaum Fritz, Guggisberg Christian, Streit Peter



VERANSTALTUNGEN

Tee und Züpfle

Samstag, 12. März, 9-11 Uhr, vor dem Dorfladen Zimmerwald Sammelaktion zu Gunsten der ökumenischen Kampagne 2016.
 Die drei Partnerorganisationen «Brot für Alle», «Fastenopfer» und «Partner sein» veranstalten jährlich während der vorösterlichen Fastenzeit eine Aktion zu Entwicklungsthemen. Die damit verbundene Forderung lautet «Verantwortung tragen – Gerechtigkeit stärken». Mit unserer Sammelaktion machen wir auf die laufende ökumenische Kampagne 2016 aufmerksam und unterstützen die Partnerorganisationen in ihren Bemühungen um Nahrungssicherheit für Menschen im Süden. Danke, dass Sie vorbeischaun, Tee trinken und Züpfle geniessen und unser Kässeli füttern!

Wanderung

Ostermontags-Wanderung im Gürbetal am 28. März
 Die erste Wanderung der Kirchgemeinde Zimmerwald im 2016 findet traditionsgemäss am **Ostermontag, 28. März** im Gürbetal statt. Die genaue Route wird kurzfristig aufgrund der Wegverhältnisse (Schnee/Vereisung/Erde) festgelegt. **Treffpunkt: 12.45 Uhr** bei der **Kirche Zimmerwald**. Fahrt mit Privat-PW ins Gürbetal. Leichte Wanderung von rund 2-2 1/2 Stunden Dauer ohne merkbare Höhendifferenz, über Feldwege, Naturstrassen oder Strassen mit Hartbelag je nach Routenwahl. Rückfahrt nach Zimmerwald. Die Teilnehmenden sind für ihre Versicherung selbst besorgt. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Evtl. Wanderstöcke, Kleidung entsprechend dem Wetter. Billett ist Sache der Teilnehmenden. Kaffeehalt je nach Einkehrmöglichkeit. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft, u. a. über die Durchführung bei zweifelhaftem Wetter, erteilt Fritz Brönnimann, Tel. 031 819 44 79. Auf eine zahlreiche Teilnahme und ein schönes Wander-Erlebnis freuen sich der Kirchgemeinderat Zimmerwald und Fritz Brönnimann.

Infoveranstaltung Rheumaliga

Die Rheumaliga Bern informiert am **15. März um 13.45 Uhr im grossen Saal des Kirchgemeindehauses** zum Thema «Lebensqualität im Alltag mit chronischen Schmerzen und Rheuma». Sie können Hilfsmittel kennenlernen und ausprobieren, Informationsmaterial beziehen und im direkten Austausch mit der Rheumaliga persönliche Fragen einbringen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

UNSERE JUGEND



Sternsingen 2016

Trotz Schnee und Kälte sind am Sonntag, 17. Januar, elf Sternsingerkinder unterwegs gewesen. Sie dürfen stolz auf sich sein, denn sie haben für Kinder in Bolivien 748.60 Franken gesammelt und vielen Menschen in den Dörfern Englisberg, Niedermuhlern und Zimmerwald eine grosse Freude gemacht mit ihrem Singen und Bringen des Segens für das neue Jahr. Nochmals ganz herzlichen Dank, und wer weiss: Vielleicht bis nächstes Jahr, wenn es wieder heisst: Die Sternsingerkinder sind unterwegs!

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG – KUW

2.–4. Klasse

Samstag, 19. März 10-16 Uhr, im Kirchgemeindehaus und in der Kirche.
Leitung: Susann Müller, Ursula Reichenbach, Anne-Lise Streit und Team. Thema: Moses

3. Klasse

Freitag, 11. März, 13.30-15.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus.
 Mit Ursula Reichenbach, Katechetin und Anne-Lise Streit, KUW-Mitarbeiterin. Thema: Abendmahl

6. Klasse

Freitag, 18. März, 13.30-15.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus.
 Mit Ursula Reichenbach, Katechetin und Susann Müller, PfarrerIn. Thema: Sind biblische Geschichten wahr?

9. Klasse

Montag, 14. März, 19.15-21.00 Uhr Konfirmationsvorbereitung, im Kirchgemeindehaus. Mit Pfrn. Susann Müller
Donnerstag, 24. März, 19.30 Uhr, Kirche, Abendmahlsfeier, zu der KonfirmandInnen und ihre Eltern besonders herzlich eingeladen sind. Mit Pfrn. Susann Müller

SENIORINNEN UND SENIOREN

Mittagstisch

Dienstag, 15. März, 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindehaus. An- und Abmeldungen bitte bis Montag Mittag an Iris Hänni, 031 819 42 41. Anschliessend findet eine Veranstaltung der Rheumaliga zum Thema «Lebensqualität im Alltag mit chronischen Schmerzen und Rheuma» im grossen Saal des Kirchgemeindehauses statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

GEBURTSTAGE IM MÄRZ

- Marie Schmutz-Hugi,** Zimmerwald, 1. März 1939
- Elsbeth Guggisberg-Brunner,** Zimmerwald, 2. März 1931
- Alfred Hänni-Riesen,** Niedermuhlern, 3. März 1931
- Fritz Stöckli,** Niedermuhlern, 12. März 1931
- Erna Hofer-Augstburger,** Zimmerwald, 15. März 1926
- Rosette Blatter-Wenger,** Zimmerwald, 15. März 1939
- Rosa Fankhauser-Gerber,** Zimmerwald, 17. März 1940
- Johanna Brönnimann-Brönnimann,** Zimmerwald, 18. März 1940
- Trudi Wittlin,** Englisberg, 19. März 1933
- Elisabeth Berger-Mögli,** Englisberg, 22. März 1933
- Therese Hügi-Renold,** Zimmerwald, 28. März 1929
- Ruth Schmutz-Brönnimann,** Zimmerwald, 29. März 1941
- Rudolf Schmutz-Guggisberg,** Niedermuhlern, 30. März 1941
- Hans Schmid,** Englisberg, 31. März 1940



Zugvögel im März

Zugvögel kommen wieder zurück ins Brutrevier, Störche, prächtige Flieger, ziehn durch die Frühlingstür.

Von der Thermik getragen segeln sie übers Land, und wie in frühen Tagen schau ich hinauf gebannt.

Raumweit folg' ich ihrer Spur, des Zaubers Flüchtigkeit, dieser magischen Kontur in der Märzzeit

ELISABETH KREISL, *1940

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen, **KIRCHGEMEINDERAT UND PFRN. SUSANNE BERGER**

KIRCHLICHE CHRONIK

Bestattungen

- 20. Januar 2016:
Zingg-Gurtner Heidi, Zimmerwald, geb. 12. Mai 1944
- 27. Januar 2016:
Brönnimann-Sutter Walter Fritz, Niedermuhlern, geb. 1. August 1937
- 29. Januar 2016:
Zaugg-Leuenberger Verena, Zimmerwald, geb. 16. November 1947